



*Kulturgeschichtliche
Erkundung*
**Hochgotik am
Mittelrhein**
Architektur und Kunst
in Oberwesel
31. August 2018 (Fr.)

Einladung

Oberwesel ist eine der an Kunstschätzen reichsten Städte am Mittelrhein. Dieser Reichtum ist auch auf die Kämpfe um die Verteilung der Macht zurückzuführen. Denn im Laufe des hohen Mittelalters wechselte in Oberwesel ständig die Herrschaft. Mal waren die Erzbischöfe von Magdeburg, Mainz oder Trier, dann der römisch-deutsche Kaiser Eigentümer der Stadt. Die Ansätze einer Selbstverwaltung kamen die Bürger teuer zu stehen. Nachdem das Reichsgut durch Heinrich VII. an seinen Bruder Balduin verpfändet worden war, verfolgten die Trierer Erzbischöfe in aller Brutalität ihre Vorherrschaft am Mittelrhein.

Das Stadtbild von Oberwesel prägen neben den Kirchen die mit 16 Türmen fast vollständig erhaltene Stadtmauer und die über der Stadt thronende Schönburg. Zu dieser Kulturgeschichtlichen Erkundung in die einstige freie Reichsstadt laden wir Sie herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Dr. Wolfgang Isenberg
Akademiedirektor

Programm

Freitag, 31. August 2018

- 8.00 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus
8.45 Uhr Abfahrt in Köln, Komödienstraße, Haltestelle für Reisebusse

Mutter-Rosa-Kapelle, St. Martin und Minoritenkloster

Oberwesel besitzt die besterhaltene Stadtmauer am Mittelrhein. Auf dem vom frühen 13. bis zum 14. Jh. immer weiter nach Süden erweiterten Mauerzug ruht die gotische Mutter-Rosa-Kapelle. Die sich auf dem höchsten Punkt der Stadt befindende St. Martinskirche beherrscht eindrucksvoll das Ortsbild. Der Turm der ehemaligen Kollegiats- und Pfarrkirche wurde um 1390 zum Wehrturm ausgebaut. Bauherr war die Bürgerschaft, die sich im Weseler Krieg erfolglos gegen die Vormacht des Trierer Erzbischofes zu wehren suchte. Die seit einem Stadtbrand nur noch als Ruine erhaltene Kirche des 1242 gegründeten Franziskanerklosters befindet sich versteckt zwischen Gärten.

- 13.00 Uhr Mittagessen im Hotel Restaurant Goldener Pfpfenzieher in Oberwesel

Liebfrauenkirche und Schönburg

Der südlichste Ring der Stadtmauer integriert die ehemals außerhalb gelegene Liebfrauenkirche in die Stadt. Die von Balduin von Trier, dem mächtigsten der rhein-moseländischen Kurfürsten mitbegrün-

Hinweise

dete ehemalige Stifts- und Pfarrkirche ist eine der außergewöhnlichsten Bauten der deutschen Gotik. Die originale Chorausstattung von etwa 1330 bis 1350 prägt das Innere in einzigartig stimmiger Weise. Die bereits seit dem 10. Jh. nachweisbare Schönburg liegt weit oberhalb der Stadt auf einem Bergkegel. Von hier aus bietet sich ein phantastischer Blick über Stadt und das Rheintal.

19.30 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

20.15 Uhr voraussichtliche Ankunft in Bensberg

Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Markus Juraschek-Eckstein, Bensberg
Kunsthistoriker und Germanist

Leistungen

Der Preis für die Kulturgeschichtliche Erkundung **Hochgotik am Mittelrhein** beträgt 125,00 € und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- Zwei-Gänge-Mittagessen im Hotel Restaurant Goldener Pfropfenzieher in Oberwesel;
- Führungen und Eintritte.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

Anmeldung

Veranstalter der Kulturgeschichtlichen Erkundung ist die Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Katholische Akademie im Erzbistum Köln.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Reisebedingungen der Akademie anerkennen, und unter Angabe Ihres Zustiegsortes an die

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Planung und Information

Christina Brück, Referat Erkundungen,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

Allgemeine Reisebedingungen (Auszug):

Zahlungsbedingungen

Die Zahlung erfolgt im SEPA-Lastschriftverfahren. Wir bitten Sie bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.

Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag 25 %, vom 21. bis 15. Tag 35 %, vom 14. bis 8. Tag 50 %, vom 7. bis 1. Tag 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises. Die ausführlichen Allgemeinen Reisebedingungen finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Programmhinweis

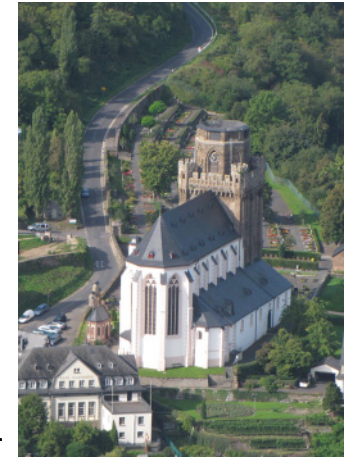
Kulturgeschichtliche Erkundung

Leben in höfischer Eleganz

Wasserschlösser im Rheinland

20. September 2018 (Do.)

Leitung: Markus Juraschek-Eckstein



Stand: 16. Mai 2018